

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1891

185 (9.7.1891)

Ferienkolonien für arme kränkliche Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

An Beiträgen für das laufende Jahr haben wir ferner erhalten: Durch Konsul Bielefeld von Frau Dr. Gomburger 10 M., Louis Hofmann 10 M.; durch A. Bielefelds Hofbuchhandlung (Biermann & Cie.) von Banrath Weinbrenner 6 M., Landgerichtsrath v. Gehlens 10 M., A. v. R. 10 M., Bankdirektor Rubin 20 M.; durch Generalarzt Dr. Hoffmann von A. v. S., Mannheim, 100 M., J. und S. Pleuler 10 M., Frau Dr. Cathiau 3 M., Frau Geh. Rath Ullmann 10 M., Banrath Biffinger, Nürnberg, 10 M., Oberst v. Peternell 10 M., Geh. Rath Dr. Grashof 10 M., Groß. Oberlehrer 100 M., Oberrechnungsrath R. Reiß 10 M.; durch Stadtrath Reichlin von Fr. Schneemann von den Jünglingen des Viktoriapensionats 60 M.; durch Armenrath Schmidt von Bierbrauereibes. Höpfer 20 M., Christ. Dertel 20 M., Wilh. Krauß 3 M., Apotheker Albrider 5 M., Joh. Ebeler-Dertel 5 M., Architekt Fr. Fuchs 10 M.; durch Kommerzienrath Schneider von Frau M. B. 4 M., F. 3 M., D. J. R. 10 M.; durch Oberhabsarzt Schrödel von Frau Hausath 10 M., Weinbändler Kern 5 M.; durch Dr. v. Seyfried von Frau v. Schnebeck 10 M., Frau Banrath Kerler 10 M., C. Reichlin 10 M., R. Reichlin 10 M., Frau Gust. Kallwoda 10 M., Fr. v. Gulat, Freiburg, 10 M., Ung. 5 M., Oberbanrath Gohweller 10 M., C. B. 5 M.; durch

Rektor Specht von Major a. D. Krehmann 5 M., Geh. Oberpostath Hef 10 M.; durch Stadtrath Dr. Speemann von Ung. 20 M.; durch Archidirektor v. Weech vom Bankhaus G. Müller & Conf. 100 M., von einer ungen. Dame „vom Posten“ 3 M.; durch Medizinalassessor Ziegler von Gutsbesitzer Kraemer 20 M., Ung. 20 M.; durch Defan D. Hittel von C. E. 5 M., Oberfl. Klingkist 15 M., Friedr. Wolff 10 M. Zusammen 772 M., hierzu laut früherer Veröffentlichung 2801 M. 50 Pf. Zusammen 3573 M. 50 Pf.

Wir danken herzlich und bitten um weitere Gaben. Auch wären uns Geschenke an Weißzeug und Kleidungsstücken (für 11- bis 14-jährige Kinder) sehr erwünscht. Karlsruhe, den 4. Juli 1891.

Das Komitee: Bähr, prakt. Arzt, Kaiserstr. 223; Bielefeld jun., Verlagsbuchhändler und Konsul, Kriegstr. 21; Hoffmann, Dr., Generalarzt a. D., Hirschstr. 37, Vorfigender; Reichlin, Stadtrath, Kriegstr. 56; Schmidt, Armenrath, Waldstr. 32; Schneid. Kommerzienrath, Erdbringerstr. 31, Schmeißer; Schrödel, Oberhabsarzt a. D., Stellvertreter des Vorfigenden, Hirschstr. 2; Seyfried, Dr., Hofarzt, Wellenstr. 13; Specht, Rektor und Professor, Kreuzstr. 15; Speemann, Dr., Stadtrath, Kriegstr. 112; Weech, Dr., Archidirektor, Seminarstr. 6; Ziegler, Medizinalassessor, Wellenstr. 74, Schriftführer; Hittel, D., Defan, Erdbringerstr. 5.

Handel und Verkehr.

* Mailand, 7. Juli. (In Comò) hat, nach einer Meldung der „Allg. Ztg.“, die Bank und das Hofdenkmal A. Florio und Komp. mit 1/2 Million Passiven fallirt. Der Firmeneinhaber ist flüchtig.

Schiffsbewegung der Post-Dampfschiffe der Hamburg-Amerikanischen Paketfabrik-Aktiengesellschaft. „Scandia“ am 27. Juni von Hamburg nach New-York abgegangen. „Polynesia“ am 27. Juni von New-York nach Stettin abgegangen. „Rufina“ am 28. Juni von New-York nach Hamburg abgegangen. „Normannia“ am 2. Juli von New-York nach Hamburg abgegangen. „Rugia“ von New-York am 2. Juli in Hamburg angekommen. „Gothia“ am 2. Juli von Hamburg nach Baltimore abgegangen. „Augusta Victoria“ von New-York am 3. Juli in Hamburg angekommen. „Slavonia“ am 4. Juli von Baltimore nach Hamburg abgegangen. „Suevia“ von Hamburg nach New-York am 4. Juli von Daore weitergegangen. „Dania“ am 4. Juli von New-York nach Hamburg abgegangen. „Fürst Bismarck“ von Hamburg nach New-York am 4. Juli von Southampton weitergegangen. „Wieland“ am 5. Juli von Hamburg nach New-York abgegangen. „California“ von Hamburg am 2. Juli in New-York angekommen. „Columbia“ von Hamburg am 4. Juli in New-York angekommen.

Verantwortl. Redakteur: J. B. Joseph Hartmann in Karlsruhe.

Frankfurter Kurse vom 7. Juli 1891.

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market prices. Includes sections for Staatspapiere, Eisenbahn-Aktien, and Wechsel.

Bürgerliche Rechtspflege.

Nr. 97.1. Nr. 22.772. Karlsruhe. Der Bankier Ernst Moritz in Hamburg, Große Bäckerstraße 26, L. hat das Aufgebot der 4% Badischen 100-Taler Prämienobligation von 1867, Serie O 578, Nr. 028851, deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf Mittwoch den 10. Februar 1892, Vormittags 10 Uhr, vor dem Gr. Amtsgericht Karlsruhe (Akademiestraße Nr. 2, I. Stod, Zimmer Nr. 1) anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlos-erklärung der Urkunde erfolgen wird. Karlsruhe, den 4. Juli 1891.

Nr. 77. Nr. 25.244. Pforzheim. Durch Urtheil des Gr. Amtsgerichts vom heutigen wurde die Ehefrau des Spezialehändlers Georg Wolfgang, gegen welchen das Konkursverfahren eröffnet ist, Luise, geb. Birle, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzufordern. Pforzheim, den 2. Juli 1891.

Nr. 76. Nr. 25.344. Pforzheim. Durch Urtheil des Gr. Amtsgerichts hier vom heutigen wurde die Ehefrau des Kaufmanns August Sträbel, gegen welchen das Konkursverfahren eröffnet ist, Friederike Katharine, geb. Kleener, hier, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzufordern. Pforzheim, den 3. Juli 1891.

Nr. 112. Nr. 7861. Freiburg. Durch Urtheil der III. Civilkammer des Gr. Landgerichts Freiburg vom heutigen wurde die Ehefrau des Steinbauers Gottlieb Sillmann, Christine, geb. Schneider in Müßbach, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzufordern. Freiburg, den 27. Juni 1891.

Nr. 75. Nr. 8452. Radolfzell. In dem Konkursverfahren gegen den Schuhmacher Wolfgang Ramsberger in Radolfzell wurde die Ehefrau des Gemeindeführers, Maria, geb. Deschle von Radolfzell, durch Urtheil des Gr. Amtsgerichts hier selbst vom 26. Juni d. J. für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres genannten Ehemannes abzufordern. Radolfzell, den 29. Juni 1891.

Nr. 107.1. Nr. 7793. Säckingen. Die Witwe des am 28. März d. J. verstorbenen Landwirths Eduard Gerstner von Binzgen, Rosa, geb. Meier in Binzgen, hat um Einweisung in Besitz und Gewärh des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten. Diefem Gesuch wird entsprochen, wenn nicht binnen vier Wochen Einsprache dagegen erhoben wird. Säckingen, den 2. Juli 1891.

Nr. 79. Nr. 7461. Karlsruhe. Die Ehefrau des Kupfermeisters Johann Reber, Mina, geb. Kopf, dahier, vertreten durch Rechtsanwält Dr. Seeligmann dahier, klagt gegen ihren genannten Ehemann hier mit dem Antrage, sie für berechtigt zu erklären, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzufordern. Termin zur Verhandlung des Rechtsstreits vor Gr. Landgericht dahier, Civilkammer IV, ist bestimmt auf Montag den 9. November 1891, Vormittags 9 1/2 Uhr. Dies wird hiermit zur Kenntnissnahme der Gläubiger bekannt gemacht. Karlsruhe, den 4. Juli 1891.

Nr. 112. Nr. 12.409. Offenburg. Die Witwe des Tagelöhners Simon Geubler von Höfen, Gemeinde Schutterwald, Euprosine, geb. Moser, hat um Einweisung in Besitz und Gewärh des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten. Diefem Gesuch wird entsprochen, wenn nicht binnen sechs Wochen Einsprachen dagegen erhoben werden. Offenburg, den 30. Juni 1891.

Nr. 46.2. Nr. 10.000. Kahr. Die Gr. Generalstaatskasse hat um Einweisung des Gr. Fiskus in Besitz und Gewärh des Nachlasses des verstorbenen ledigen Gregor Breitheil von Schuttern gebeten. Etwasige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind binnen 4 Wochen dahier geltend zu machen, widrigenfalls dem Gesuche stattgegeben wird. Kahr, den 3. Juli 1891.

Nr. 47.1. Nr. 8830. Emmendingen. Kupfer Sebastian Stülke Ehefrau, Sophie, geb. Vohl von Widenreute, hat um Einweisung in den Besitz und Gewärh der Verlassenschaft ihrer Mutter, der ledigen Anna Marie Vohl von Widenreute, gebeten. Diefem Gesuche wird entsprochen, sofern nicht innerhalb sechs Wochen hiegegen Einsprache erhoben wird. Emmendingen, den 29. Juni 1891.

Nr. 987.3. Nr. 9548. Stodach. Die Ehefrau des Wundarzneidners Balthasar Pauli, Monika, geborene Schach von Wahlwies, hat um Einweisung in Besitz und Gewärh des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes nachgesucht. Etwasige Einsprachen sind binnen 4 Wochen bei uns geltend zu machen. Stodach, den 26. Juni 1891.

Nr. 71. Mannheim. Zum Handelsregister wurde eingetragen: 1. Zu D.3. 136 Firm.Reg. Bd. III. Firma: „G. Koos“ in Mannheim. 2. Zu D.3. 317 Firm.Reg. Bd. III. Firma: „Friedberger“ in Mannheim. 3. Zu D.3. 431 Firm.Reg. Bd. I. Firma: „Otmar Hegemann“ in Mannheim. 4. Zu D.3. 371 Firm.Reg. Bd. VI. Firma: „Mayer & Hauffer“ in Mannheim.

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market prices. Includes sections for Staatspapiere, Eisenbahn-Aktien, and Wechsel.

Nr. 43. Kehl. In das hiesige Gesellschaftsregister wurde eingetragen: Zu D.3. 78 Firm.Reg. Bd. IV. Firma: „S. Wertheimer“ in Mannheim. Inhaber ist Simon Wertheimer, Kaufmann in Mannheim. Mannheim, den 1. Juli 1891.

Nr. 43. Kehl. In das hiesige Gesellschaftsregister wurde eingetragen: Zu D.3. 78 Firm.Reg. Bd. IV. Firma: „S. Wertheimer“ in Mannheim. Inhaber ist Simon Wertheimer, Kaufmann in Mannheim. Mannheim, den 1. Juli 1891.

Nr. 43. Kehl. In das hiesige Gesellschaftsregister wurde eingetragen: Zu D.3. 78 Firm.Reg. Bd. IV. Firma: „S. Wertheimer“ in Mannheim. Inhaber ist Simon Wertheimer, Kaufmann in Mannheim. Mannheim, den 1. Juli 1891.

Nr. 43. Kehl. In das hiesige Gesellschaftsregister wurde eingetragen: Zu D.3. 78 Firm.Reg. Bd. IV. Firma: „S. Wertheimer“ in Mannheim. Inhaber ist Simon Wertheimer, Kaufmann in Mannheim. Mannheim, den 1. Juli 1891.

Nr. 43. Kehl. In das hiesige Gesellschaftsregister wurde eingetragen: Zu D.3. 78 Firm.Reg. Bd. IV. Firma: „S. Wertheimer“ in Mannheim. Inhaber ist Simon Wertheimer, Kaufmann in Mannheim. Mannheim, den 1. Juli 1891.

Nr. 43. Kehl. In das hiesige Gesellschaftsregister wurde eingetragen: Zu D.3. 78 Firm.Reg. Bd. IV. Firma: „S. Wertheimer“ in Mannheim. Inhaber ist Simon Wertheimer, Kaufmann in Mannheim. Mannheim, den 1. Juli 1891.

Nr. 43. Kehl. In das hiesige Gesellschaftsregister wurde eingetragen: Zu D.3. 78 Firm.Reg. Bd. IV. Firma: „S. Wertheimer“ in Mannheim. Inhaber ist Simon Wertheimer, Kaufmann in Mannheim. Mannheim, den 1. Juli 1891.

Nr. 43. Kehl. In das hiesige Gesellschaftsregister wurde eingetragen: Zu D.3. 78 Firm.Reg. Bd. IV. Firma: „S. Wertheimer“ in Mannheim. Inhaber ist Simon Wertheimer, Kaufmann in Mannheim. Mannheim, den 1. Juli 1891.

Nr. 43. Kehl. In das hiesige Gesellschaftsregister wurde eingetragen: Zu D.3. 78 Firm.Reg. Bd. IV. Firma: „S. Wertheimer“ in Mannheim. Inhaber ist Simon Wertheimer, Kaufmann in Mannheim. Mannheim, den 1. Juli 1891.